

Kurator
Nikolaus Bischoff

1

Timo Alt
Hilde Bauer
Evgenij Gottfried
Caroline von Gunten
Günther Holder

Ben Hübsch
Thaddäus Hüppi
Steffen Lenk
Dirk Meinzer
Jacob Ott

Oliver Ross
Marco Schuler
Vincent Tavene
Florian Thate
Hanna Woll

Kuratorin
Heidi Brunnschweiler

2

Meris Angioletti
Anna Maria Balint
Franziska Baumgartner
Heloise Délegue
Hanako Geierhos

Leolie Greet
Nici Jost
Hannah Kindler
Laurie Mlodzik
Platzhalter

Yelena Popova
Liesl Raff
Ayesha Sultana
Nika Timashkova
Helene Weber

Kuratoren
Caroline von Gunten
und Simon Lieberherr

3

Franziska Ewald
Myriam Gallo
Emilie Lopes Garcia
Sonja Lippuner
Fabio Luks

Almira Medaric
Rebekka Michelet
Katrin Niedermeier
Marion Ritzmann
Maeva Rosset

Lorenzo Salafia
Adrian Schär
Mein Verein
Mein Verein
David Zehnder

KUNST

IM

SETZKASTEN

Kurator
Hartwig Knack

4

Anna-Maria Bogner
Stephan Fillitz
Judith P. Fischer
Barbara Höller
Gerhard Kaiser

Alex Klein
Manfred Makra
Gabi Mitterer
Josef Adam Moser
Franz Riedl

Fritz Rupprechter
Gabriele Salzmann
Angela Schwank
Krasimira Stikar
Esther Stocker

Kurator
Jürgen Knubben

5

Arvid Boecker
Daniel Bräg
Claus Bury
Ottmar Hörl
Urban Hüter

Susanne Kühn
Sebastian Kuhn
Aldona Kut
Gerhard Langenfeld
Sophia Loth

Emilia Neumann
Heribert C. Ottersbach
Thomas Rentmeister
Cornelius Völker
Raymond E. Waydelich

Kurator
Axel Zwach

6

Maria Brunner
Margret Eicher
Anna Fasshauer
Martin Gostner
Manfred Grommelt

Martin Kasper
Hubert Kiecol
Florin Kompatscher
Jürgen Knubben
Klaus Merkel

Olaf Nicolai
Stephanie Senge
Stefan Wieland
Iskender Yediler
Joseph Zehrer

FORUM KUNST zeigt

KUNST IM SETZKASTEN

90 Werke von 90 Künstler*innen aus Österreich, aus der Schweiz, aus Deutschland, aus weiteren europäischen Ländern und aus den USA



Einladung zur Eröffnung der Ausstellung am
Samstag, 19. September 2020,
in der Zeit von 10.00 – 22.00 Uhr
im Forum Kunst am Friedrichsplatz

Die offizielle Eröffnung findet in der **Stallhalle,**
Stadionstraße 40 in Rottweil,
am Samstag, 19. September 2020 um 12.00 Uhr statt.

**Für die Teilnahme an der offiziellen Eröffnung ist
aufgrund der Corona-Pandemie eine Voranmeldung
per E-Mail bis spätestens 1. September 2020 erforderlich:
info@forumkunstrottweil.de**

Begrüßung: Jürgen Knubben, Rottweil

Einführung: Prof. Nikolaus Bischoff, Freiburg

Dank: Axel Zwach, Friesenheim

Viele der beteiligten Künstler*innen werden anwesend sein.

Im Anschluss servieren wir ein schwäbisches Mittagessen.

Zur Ausstellung erscheint eine umfangreiche Publikation.

Dauer der Ausstellung:
19. September bis 1. November 2020

Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch, Freitag 14 – 17 Uhr,
Donnerstag 17 – 20 Uhr,
Samstag und Sonntag 10 – 13 Uhr
und 14 – 17 Uhr

KUNST IM SETZKASTEN

Am Anfang stand die Idee des Kunstsammlers und ehemaligen Druckers Axel Zwach, einen ausgedienten Bleidruck-Setzkasten mit Kunst zu bestücken. Schnell waren mit dem Bildhauer und künstlerischen Leiter des Forum Kunst Rottweil, Jürgen Knubben und dem Hochschullehrer Nikolaus Bischoff zwei Mitstreiter gefunden. Zusammen wurde die Idee weiterentwickelt und vorangetrieben.

Die ursprünglich 12 Schubladen des Setzkastens wurden zu sechs Schubladen zusammengefasst und in je 15 gleichgroße „Räume“ mit den Maßen 10 x 20 x 11 cm unterteilt. Um den Versand an die teilnehmenden Künstler*innen zu vereinfachen, wurden weiße herausnehmbare Schachteln produziert.

Jede Schublade sollte von einem anderen Kurator, einer anderen Kuratorin bespielt werden. Die Leiterin der Galerie für Gegenwartskunst im E-Werk Freiburg, Heidi Brunnschweiler, der freie Kurator Hartwig Knack aus Wien und die Leiter*innen des Ausstellungsraums Galerie 3000 in Bern, Caroline von Gunten und Simon Liebherr, konnten für das Projekt gewonnen werden. Die Kurator*innen hatten freie Hand, was Thema und Auswahl der Künstler*innen betrifft.

Der Umgang der eingeladenen Künstler*innen mit der zur Verfügung gestellten weißen Schachtel kann grob in zwei Strategien unterteilt werden: Die einen nutzen den Raum im Sinne eines modellhaften, verkleinerten Ausstellungsraums. Die anderen sehen die Box als Behältnis für ein „unverkleinertes“ Objekt. Zuweilen lassen sich beide Lesarten nicht voneinander trennen. So ist der Betrachter gezwungen, immer wieder seinen Blickwinkel zu ändern und den Maßstab anzupassen.

Indem die Schachteln einerseits als imaginäre, ideale Ausstellungsräume, aber andererseits auch als reale Behältnisse in einem Schubladenschrank betrachtet werden können, wird im Setzkasten der fruchtbare Grundkonflikt zwischen dem Materiellen und dem Imaginären, der in jedem Kunstwerk angelegt ist, deutlich.

Von Rottweil aus soll der Setzkasten auf Tour gehen. Geplant sind Stationen in Österreich und der Schweiz.



www.ForumKunstRottweil.de

Mitglied im Kulturverband **kulturrottweil**

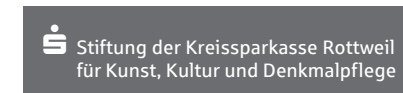
Das Jubiläumsjahr wird gefördert von:



Stadt  **Rottweil**



 **Kreissparkasse
Rottweil**




Schellhorn & Burkhardt
Rechtsanwälte und Notar




Weinhandlung Grimm